



„Unser erster Flohmarkt kommt sehr gut an, herzlichen Dank an unseren Förster, Martin Westenberger und das Kulturamt der Stadt Kronberg, die uns die Erlaubnis zu diesem Testlauf erteilt haben und so maßgeblich daran beteiligt sind, dass dieser Tag in dieser Form überhaupt zustande kommen konnte,“ freut sich Anke Jones, Vorsitzende der Kronberger Wurzelkinder. Der Waldkindergarten unterhalb vom Bürgelstollen hat seinen diesjährigen Tag der offenen Tür zum ersten Mal mit einem Kinderflohmarkt kombiniert. Das Wetter spielte glücklicherweise mit, sodass die zahlreichen Besucher in Ruhe zwischen Kinderkleidung, Büchern, Spielsachen und vielem mehr stöbern konnten. „Besonders das große Angebot an teilweise sehr gut erhaltener Outdoor-Bekleidung lockte mich,“ entgegnete eine Mutter auf die Frage, wie sie darauf gekommen sei, gerade im Wald auf Schnäppchenjagd zu gehen. Anschließend Erholung fanden Eltern wie Kinder an dem großen Kuchenbuffet. Bei einer Tasse Kaffee oder Tee standen Erzieherinnen, Eltern und Vorstand des Vereins Rede und Antwort. Währenddessen tobten die Kinder durch den Wald, kletterten an der von den Erzieherinnen aufgebauten „Seilkletterwand“, spielten am Bach, oder schnitzten verschiedenste Zauberstäbe oder Figuren. Sogar ein Fährtenuchspiel wurde vom Team der Wurzelkinder angeboten, das bei den Kindern großen Zuspruch fand. „Wir freuen uns, dass so viele Interessierte den Weg in den Wald gefunden haben,“ kommentierte denn auch Anke Jones die hohe Besucherzahl. „Vor Ort können sich Eltern im Gespräch mit den Erzieherinnen oder aber auch „erfahrenen Waldeltern“ am besten ein Bild von der Arbeit des Kindergartens machen.“ Wer sich über das Konzept der Wurzelkinder oder die Tagesabläufe genauer informieren möchte, kann dies gerne im Internet unter www.waldkindergarten-kronberg.com tun. Weitere Informationen gibt es auch bei Anke Jones unter der Rufnummer 640514. Zudem wird der Verein am diesjährigen Apfelmarkt seine leckeren Apfelwaffeln im Recepturhof anbieten. Ebenso wird es ein Bastelangebot für Kinder geben.

Foto: privat

Kronberger Bole 30.09.2010